Regierungsbezirk Schwaben
Landkreis Lindau (Bodensee)
Gemeinde Opfenbach

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-7-76-122-24 **Alemannenstraße 2.** Bauernhaus, Mitterstallbau mit vorkragendem Giebel und einseitig abgeschlepptem Dach, Wohnteil Blockbau verschindelt, im Kern 18. Jh., der Stall um 1900 erneuert.
nachqualifiziert

D-7-76-131-10 **Bahnlinie Buchloe - Lindau.** Eisenbahnbrücke über die Leiblach, dreijochige Eisengitterkonstruktion auf gemauerten Pfeilern und Widerlagern, 1853/54 für die Ludwig-Süd-Nord-Bahn errichtet, um 1870/80 erneuert.
nachqualifiziert

D-7-76-122-2 **Bodenseestraße 11.** Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Hochkeller und Zwerchhaus, biedermeierliche Haustür und Türgestell bez. 1840.
nachqualifiziert

D-7-76-122-18 **Bodenseestraße 20.** Gasthaus Engel, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, verschindelt, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-7-76-122-19 **Bodenseestraße 24.** Kath. Sebastianskapelle, Rechteckbau mit eingezogenem Halbrundschluss, 1819; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-76-122-20 **Bodenseestraße 34.** Ehem. Mahlmühle, sog. Bruggmühle, jetzt Sägmühle, Wohnteil verschindelter Blockbau mit Satteldach, 18./19. Jh.; mit technischer Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-76-122-12 **Gedenkstein.** Gedenkstein auf dem Burgstall Tannenfels, 1936.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-7-76-122-10 **Heimen 78.** Wegkreuz, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-7-76-122-17 **Im Tannet.** Wegkreuz, gusseisernes Kruzifix auf Sandsteinsockel, bez. 1863.
nachqualifiziert

D-7-76-122-11 **In der Leite.** Gedenkstein auf dem Burgstall, 1938.
nachqualifiziert

D-7-76-122-9 **In Heimen.** Kath. Kapelle St. Wendelin, verschindelter Bau mit Dachreiter, 1863 neu erbaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-76-122-1 **In Opfenbach.** Bildstock mit Pietà , bez. 1861.
nachqualifiziert

D-7-76-122-27 **Kirchplatz.** Brunnenbecken, eisernes Rechteckbecken mit gusseisernen Relieftafeln, bez. 1902.
nachqualifiziert

D-7-76-122-4 **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Turm mittelalterlich, Langhaus und eingezogener, dreiseitiger Chor 1773/74; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-76-122-5 **Kirchplatz 3.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, verputzter Blockbau und Fachwerk, um 1650, im 18./19. Jh. erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-76-122-7 **Kirchplatz 5; Nähe Bodenseestraße.** Gasthaus zum Löwen, zweigeschossiger Bau in Formen des sog. Schweizerstils, mit Blockbau-Obergeschoss und Flachsatteldach mit Quergiebel, um 1905 auf den Fundamenten des Vorgängerbaues von 1705 neu errichtet; Gasthofökonomie, langgestreckter Satteldachbau aus Ziegelstein, mit Tenneneinfahrt, vor 1900.
nachqualifiziert

D-7-76-122-23 **Leiblachstraße 1; Leiblachstraße 1b.** Gasthaus zum Löwen, zweigeschossiger verschindelter Satteldachbau, im Kern 18. Jh.; zugeh. Wirtshaus-Ökonomie, zweigeschossiger Bau mit tief herunter gezogenem Satteldach und Tenneneinfahrt, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-7-76-122-14 **Mellatz 31 1/5.** Lourdeskapelle mit seitlich angebauter Sakristei, Rechteckbau mit Dachreiter, 1903; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-76-122-15 **Mywiler 166.** Kath. Dreifaltigkeitskapelle, Rechteckbau mit quadratischem, eingezogenem Chor und anschließender Sakristei, bez. 1735; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-76-122-21 **Wigratz 147.** Kath. Kapelle St. Martin, rechteckiger Bau mit dreiseitigem Schluss, 19./20. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-76-122-22 **Wigratz 150.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, zweigeschossiger verschindelter Blockbau mit abgeschlepptem Satteldach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 21

Bodendenkmäler

D-7-8325-0001 Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-7-8325-0002 Burgus der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-7-8325-0003 Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert

D-7-8325-0004 Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert

D-7-8325-0005 Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5